



Inhalt

Die Statistiken über den Ausbildungsstellenmarkt umfassen die bei den Agenturen für Arbeit bzw. den Jobcentern gemeldeten

- Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die zur Ausbildungsvermittlung gemeldet sind.

Die Berichterstattung konzentriert sich dabei nur auf anerkannte Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und den Bezug auf das Berichtsjahr, das den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres umfasst. Da die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung durch Arbeitgeber und Jugendliche freiwillig erfolgt, kann die darauf basierende Statistik nur einen Ausschnitt der gesamten Abläufe am Ausbildungsmarkt abbilden.

Die berichteten Kennzahlen sind die im Laufe des Berichtsjahres gemeldeten Bewerber und Berufsausbildungsstellen sowie die am Stichtag unversorgten Bewerber und unbesetzten Stellen. Für Bewerber stehen Informationen zum aktuellen Status und zum Verbleib sowie sozio-demographische und berufliche Informationen in regionaler Differenzierung zur Verfügung.

Datenherkunft

Die Statistiken über den Ausbildungsstellenmarkt werden aus Prozessdaten in Form einer Vollerhebung gewonnen. Basis sind die Daten der bei den Agenturen für Arbeit und Jobcentern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Veröffentlichung

Die Statistiken über den Ausbildungsstellenmarkt werden monatlich zum allgemeinen Statistikstichtag erhoben, ausgenommen am Berichtsjahresende zum Sonderstichtag 30. September.

Die Veröffentlichung der Daten erfolgt jeweils am Monatsende bzw. Anfang des Folgemonats zum allgemeinen statistischen Veröffentlichungstermin.

Ergebnisse werden von Oktober bis Dezember nicht veröffentlicht, da die Daten über den Ausbildungsstellenmarkt, der auf den Ausgleich zum Beratungsjahresende am 30. September ausgerichtet ist, in diesem Zeitraum noch wenig aussagekräftig sind.

Die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber und unbesetzte Stellen werden auch nach Ende des Berichtsjahres fortgesetzt. Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit berichtet hierüber für die Monate November bis Dezember. Viele neue Ausbildungsangebote ergeben sich erst nach dem 30. September, z. B. durch wieder freigewordene Ausbildungsplätze infolge nicht angetretener oder frühzeitig abgebrochener Ausbildungsverhältnisse.

Stand: 19.04.2017